

Keine Bedienung von Auszahlplänen des CS EUROREAL aufgrund von BaFin-Entscheid



Ende Oktober 2008 musste das Fondsmanagement des CS EUROREAL die Aussetzung der Anteilscheinrücknahme aus Liquiditätsgründen gemäß § 81 InvG in Verbindung mit § 12 Abs. 5 der Allgemeinen Vertragsbedingungen zunächst für die Dauer von drei Monaten erklären. Parallel hierzu hat die Credit Suisse die Voraussetzungen geschaffen, um - nach einer positiven Entscheidung der BaFin - monatliche Auszahlpläne von Kleinanlegern, die diese als Zusatzrente nutzen, bedienen zu können.

Mit Schreiben vom 28. November 2008 hat die BaFin jedoch die Bedienung von Auszahlplänen aus dem Sondervermögen während der Aussetzung der Rücknahme von Anteilscheinen nach § 81 InvG für investmentrechtlich unzulässig erklärt, da eine Bedienung von Auszahlplänen aus dem Sondervermögen nicht mit dem Grundsatz der Anlegergleichbehandlung vereinbar sei. Weiterhin weist die BaFin in diesem Schreiben darauf hin, dass sie die Gesellschaften, die aus dem Sondervermögen Auszahlpläne bedient haben, auffordern wird, die betroffenen Sondervermögen so zu stellen, als ob die Bedienung der Auszahlpläne nicht erfolgt wäre.

Die Credit Suisse bedauert die negative Entscheidung der BaFin, muss diese jedoch respektieren und kann daher die Auszahlpläne während der Rücknahmeaussetzung des CS EUROREAL nicht bedienen.

Kontakt

CREDIT SUISSE (DEUTSCHLAND) AKTIENGESELLSCHAFT

Junghofstraße 16, D-60311 Frankfurt am Main

Service-Line:

Telefon: +49 (0) 69 7538 1111

Telefax: +49 (0) 69 7538 1796

E-Mail: investment.fonds@credit-suisse.com

Historische Performance-Daten sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Der Wert der Fondsanteile und jedes durch sie generierte Einkommen kann zu- und abnehmen und ist nicht garantiert. Bei der Rückgabe von Fondsanteilen kann der Investor weniger Geld zurückbekommen, als er bei seinem ursprünglichen Investment eingesetzt hat. Wenn ein Fonds im Ausland investiert, unterliegt sein Wert ggf. Wechselkursschwankungen. Datenquelle der Performance- und Indexdaten sind die Lipper Schweiz AG und Standard & Poor's. Alle Entwicklungen werden auf Basis von Rücknahmepreisen berechnet, wobei sich B-Tranchen auf thesaurierende und A-Tranchen auf ausschüttende Fonds beziehen. Wenn nicht ausdrücklich anders ausgewiesen, sind alle Daten ungeprüft. Im Zusammenhang mit diesem Produkt kann die Credit Suisse einmalige und/oder laufende Zuwendungen erhalten oder leisten. Dies könnte sich auf die Wertentwicklung des Investments auswirken. Genauere Informationen zu den Vertriebs-/Vertriebsfolgeprovisionen können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Zudem können im Hinblick auf das Investment Interessenkonflikte bestehen. Bei diesem Dokument handelt es sich um Marketingmaterial, das ausschließlich zu Werbezwecken verbreitet wird. Es darf nicht als unabhängige Wertpapieranalyse gelesen werden. Dieses Dokument stellt weder eine Anzeige noch ein Angebot zum Kauf von Anteilen der Fonds dar. Zeichnungen von Fondsanteilen können nur getätigt werden auf Basis des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten Jahresberichtes (bzw. Halbjahresberichtes, wenn aktueller). Diese sind kostenfrei zu erhalten bei der CREDIT SUISSE (DEUTSCHLAND) AKTIENGESELLSCHAFT, Junghofstraße 16, D-60311 Frankfurt am Main.